

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026



**Sperrfrist:  
31.03.2026, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID:</b>	619
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)
<b>Berichtsmonat:</b>	März 2026
<b>Erstellungsdatum:</b>	24.03.2026
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	30.04.2026
<b>Hinweise:</b>	
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2026.

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht ([siehe Impressum](#)).  
Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden.  
Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit  
Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden.  
Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene  
Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf  
die [Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit](#) erfolgen.

## Statistische Hinweise

### Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

### Ausbildungsstellenstatistik

Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Die Auswirkungen konzentrieren sich auf das Berichtsjahr 2025/26. Hintergrund sind prozessuale Umstellungen. Im Februar 2026 (Daten für den Berichtsmont März liegen noch nicht vor) war die tatsächliche Anzahl der gemeldeten Ausbildungsstellen bundesweit schätzungsweise 6% und auf Ebene der Länder schätzungsweise bis zu 9% höher. Entsprechend war der Rückgang der gemeldeten Ausbildungsstellen im Vergleich zum Vorjahr bundesweit um ca. 5 Prozentpunkte und auf Ebene der Länder bis zu 7 Prozentpunkte geringer. Das wirkt sich auch auf die Status der Stellen (wie z. B. unbesetzt) sowie abgeleitete Messgrößen wie Bewerber-Stellen-Relationen aus. An der Korrektur der statistischen Abbildung wird gearbeitet.

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Ausbildungsmarkt	<a href="#">16</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">17</a>
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	<a href="#">18</a>
Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)	<a href="#">19</a>
Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt	<a href="#">22</a>
Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde	<a href="#">25</a>
Geschäftsstellenbezirk Seelow	<a href="#">28</a>
Geschäftsstellenbezirk Strausberg	<a href="#">31</a>
Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde	<a href="#">34</a>

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	22.846	22.899	22.940	-53	-0,2	-519	-2,2	-3,1	-2,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	15.344	15.600	15.596	-256	-1,6	-105	-0,7	-1,0	-0,2
57,8% Männer	8.865	9.021	8.963	-156	-1,7	56	0,6	0,6	0,6
42,2% Frauen	6.479	6.579	6.633	-100	-1,5	-161	-2,4	-3,0	-1,1
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.580	1.516	1.487	64	4,2	41	2,7	-2,8	-1,2
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	374	362	370	12	3,3	-3	-0,8	-7,4	-2,4
37,0% 50 Jahre und älter	5.677	5.840	5.895	-163	-2,8	-47	-0,8	-0,1	1,0
28,8% dar. 55 Jahre und älter	4.414	4.540	4.587	-126	-2,8	-47	-1,1	-0,3	1,3
41,0% Langzeitarbeitslose	6.288	6.358	6.398	-70	-1,1	133	2,2	3,2	4,9
5,2% Schwerbehinderte Menschen	804	811	825	-7	-0,9	6	0,8	-1,1	1,5
21,2% Ausländer	3.248	3.281	3.237	-33	-1,0	-137	-4,0	-4,3	-3,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.574	2.408	2.942	166	6,9	82	3,3	-8,0	0,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.003	965	1.572	38	3,9	43	4,5	-2,5	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	614	589	470	25	4,2	44	7,7	-16,3	-16,1
seit Jahresbeginn	7.924	5.350	2.942	x	x	-111	-1,4	-3,5	0,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.847	2.404	2.119	443	18,4	42	1,5	-3,0	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.057	761	759	296	38,9	33	3,2	-0,8	12,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	573	473	373	100	21,1	56	10,8	-21,4	2,8
seit Jahresbeginn	7.370	4.523	2.119	x	x	79	1,1	0,8	5,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,7	6,8	6,8	x	x	x	6,8	6,9	6,9
dar. Männer	7,4	7,5	7,5	x	x	x	7,4	7,6	7,5
Frauen	6,0	6,1	6,1	x	x	x	6,1	6,3	6,2
15 bis unter 25 Jahre	8,3	8,0	7,8	x	x	x	8,5	8,6	8,3
15 bis unter 20 Jahre	6,0	5,8	6,0	x	x	x	6,4	6,6	6,4
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,2	6,3	x	x	x	6,0	6,2	6,2
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,7	6,8	x	x	x	6,6	6,8	6,8
Ausländer	19,7	19,9	19,6	x	x	x	22,8	23,1	22,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,5	7,5	x	x	x	7,4	7,6	7,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	15.903	16.143	16.161	-240	-1,5	-317	-2,0	-2,1	-0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	17.989	18.153	18.120	-164	-0,9	-305	-1,7	-1,8	-0,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	18.073	18.233	18.198	-160	-0,9	-308	-1,7	-1,9	-0,9
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	7,9	x	x	x	8,0	8,1	8,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.584	5.908	5.856	-324	-5,5	288	5,4	7,2	8,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.233	18.268	18.089	-35	-0,2	-1.102	-5,7	-5,5	-6,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.490	5.534	5.542	-44	-0,8	-439	-7,4	-7,9	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	14.351	14.403	14.344	-52	-0,4	-844	-5,6	-5,2	-5,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	668	586	444	82	14,0	181	37,2	-5,0	19,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.698	1.030	444	x	x	221	15,0	4,0	19,0
Bestand	2.259	2.183	2.060	76	3,5	249	12,4	2,6	5,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	8.879	8.964	8.896	-85	-0,9	517	6,2	4,3	4,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	5.946	6.146	6.080	-200	-3,3	379	6,8	7,2	7,1
58,4% Männer	3.472	3.612	3.571	-140	-3,9	238	7,4	8,0	7,0
41,6% Frauen	2.474	2.534	2.509	-60	-2,4	141	6,0	6,1	7,3
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	605	591	565	14	2,4	48	8,6	2,8	1,1
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	118	110	104	8	7,3	24	25,5	2,8	-5,5
43,6% 50 Jahre und älter	2.593	2.699	2.717	-106	-3,9	170	7,0	8,5	9,8
35,9% dar. 55 Jahre und älter	2.132	2.197	2.227	-65	-3,0	129	6,4	6,7	9,0
11,1% Langzeitarbeitslose	660	684	687	-24	-3,5	74	12,6	15,0	19,7
6,2% Schwerbehinderte Menschen	368	377	381	-9	-2,4	14	4,0	3,9	7,0
13,9% Ausländer	824	838	814	-14	-1,7	107	14,9	13,2	11,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.488	1.465	1.897	23	1,6	31	2,1	-2,1	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	822	813	1.353	9	1,1	30	3,8	-3,1	5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	349	350	242	-1	-0,3	19	5,8	-3,0	0,8
seit Jahresbeginn	4.850	3.362	1.897	x	x	103	2,2	2,2	5,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.629	1.345	1.184	284	21,1	66	4,2	-2,3	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	800	586	573	214	36,5	33	4,3	1,4	5,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	306	267	170	39	14,6	43	16,3	-12,7	1,2
seit Jahresbeginn	4.158	2.529	1.184	x	x	58	1,4	-0,3	2,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,5
dar. Männer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,1	3,0	x	x	x	3,1	3,2	3,1
15 bis unter 20 Jahre	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,8	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,0	3,1	3,1
Ausländer	5,0	5,1	4,9	x	x	x	4,8	5,0	4,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.058	6.240	6.172	-182	-2,9	367	6,4	6,6	6,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.644	6.793	6.700	-149	-2,2	411	6,6	5,7	5,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.716	6.861	6.766	-145	-2,1	402	6,4	5,3	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,8
<b>Leistungsberechtigte</b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	5.584	5.908	5.856	-324	-5,5	288	5,4	7,2	8,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
 März 2026

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	13.967	13.935	14.044	32	0,2	-1.036	-6,9	-7,4	-6,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	9.398	9.454	9.516	-56	-0,6	-484	-4,9	-5,6	-4,3
57,4% Männer	5.393	5.409	5.392	-16	-0,3	-182	-3,3	-3,8	-3,3
42,6% Frauen	4.005	4.045	4.124	-40	-1,0	-302	-7,0	-7,9	-5,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	975	925	922	50	5,4	-7	-0,7	-6,0	-2,5
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	256	252	266	4	1,6	-27	-9,5	-11,3	-1,1
32,8% 50 Jahre und älter	3.084	3.141	3.178	-57	-1,8	-217	-6,6	-6,4	-5,4
24,3% dar. 55 Jahre und älter	2.282	2.343	2.360	-61	-2,6	-176	-7,2	-6,0	-5,0
59,9% Langzeitarbeitslose	5.628	5.674	5.711	-46	-0,8	59	1,1	2,0	3,4
4,6% Schwerbehinderte Menschen	436	434	444	2	0,5	-8	-1,8	-5,0	-2,8
25,8% Ausländer	2.424	2.443	2.423	-19	-0,8	-244	-9,1	-9,1	-7,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.086	943	1.045	143	15,2	51	4,9	-15,9	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	152	219	29	19,1	13	7,7	0,7	-21,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	239	228	26	10,9	25	10,4	-30,3	-28,8
seit Jahresbeginn	3.074	1.988	1.045	x	x	-214	-6,5	-11,8	-7,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.218	1.059	935	159	15,0	-24	-1,9	-3,8	10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	257	175	186	82	46,9	-	-	-7,4	38,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	267	206	203	61	29,6	13	5,1	-30,4	4,1
seit Jahresbeginn	3.212	1.994	935	x	x	21	0,7	2,3	10,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,1	4,2	x	x	x	4,4	4,4	4,4
dar. Männer	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,7	4,7	4,7
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	4,0	4,1	4,0
15 bis unter 25 Jahre	5,1	4,9	4,9	x	x	x	5,4	5,4	5,2
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,1	4,3	x	x	x	4,8	4,8	4,6
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,4	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,4	x	x	x	3,6	3,7	3,7
Ausländer	14,7	14,8	14,7	x	x	x	18,0	18,1	17,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,8	4,8	4,8
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.845	9.903	9.989	-58	-0,6	-684	-6,5	-6,9	-5,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.345	11.360	11.420	-15	-0,1	-716	-5,9	-5,8	-4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.357	11.372	11.432	-15	-0,1	-710	-5,9	-5,7	-4,1
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,2	5,2	5,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.233	18.268	18.089	-35	-0,2	-1.102	-5,7	-5,5	-6,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.490	5.534	5.542	-44	-0,8	-439	-7,4	-7,9	-6,8
Bedarfsgemeinschaften	14.351	14.403	14.344	-52	-0,4	-844	-5,6	-5,2	-5,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Januar 2026 bis März 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

[zurück zum Inhalt](#)

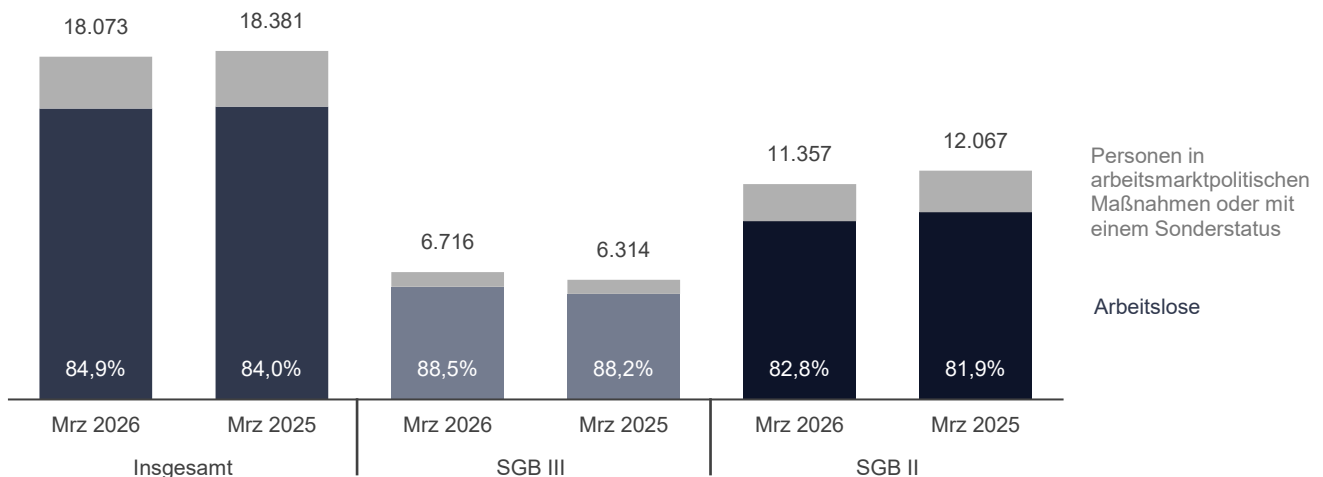
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1(4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber							
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>					
			absolut	in %	Mrz 2025		Feb 2025		Jan 2025	
					absolut	in %	in %	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	15.344	15.600	-256	-1,6	-105	-0,7	-1,0	-0,2		
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	559	543	16	2,9	-212	-27,5	-25,7	-16,5		
Aktivierung und berufliche Eingliederung	449	429	20	4,7	2	0,4	7,0	30,0		
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	110	114	-4	-3,5	-214	-66,0	-65,5	-64,4		
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	15.903	16.143	-240	-1,5	-317	-2,0	-2,1	-0,9		
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	2.086	2.010	76	3,8	12	0,6	0,3	-0,6		
Berufliche Weiterbildung inklusive										
Förderung von Menschen mit Behinderungen	464	469	-5	-1,1	35	8,2	2,2	-1,8		
Arbeitsgelegenheiten	420	360	60	16,7	59	16,3	26,3	31,1		
Fremdförderung	688	669	19	2,8	-60	-8,0	-6,3	-5,0		
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*		
Teilhabe am Arbeitsmarkt	93	96	-3	-3,1	-17	-15,5	-16,5	-17,2		
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	420	415	5	1,2	-5	-1,2	-3,3	-8,5		
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	17.989	18.153	-164	-0,9	-305	-1,7	-1,8	-0,8		
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	84	80	4	5,0	-3	-3,4	-11,1	-11,4		
Gründungszuschuss	72	68	4	5,9	-9	-11,1	-20,9	-23,3		
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	6	100,0	200,0	*		
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	18.073	18.233	-160	-0,9	-308	-1,7	-1,9	-0,9		
Unterbeschäftigungsquote	7,8	7,9	x	x	x	8,0	8,1	8,0		
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,9	85,6	x	x	x	84,0	84,8	85,1		

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

**Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1(4)</sup>	Mrz 2026	Feb 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Mrz 2025		Feb 2025	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	5.946	6.146	-200	-3,3	379	6,8	7,2	7,1
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	112	94	18	19,1	-12	-9,7	-19,7	-8,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	112	94	18	19,1	-12	-9,7	-19,7	-8,0
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	6.058	6.240	-182	-2,9	367	6,4	6,6	6,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	586	553	33	6,0	44	8,1	-4,3	-7,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	327	319	8	2,5	7	2,2	-6,2	-5,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	84	70	14	20,0	2	2,4	-12,5	-19,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	164	11	6,7	35	25,0	3,8	-6,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.644	6.793	-149	-2,2	411	6,6	5,7	5,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	72	68	4	5,9	-9	-11,1	-20,9	-23,3
Gründungszuschuss	72	68	4	5,9	-9	-11,1	-20,9	-23,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.716	6.861	-145	-2,1	402	6,4	5,3	5,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,5	89,6	x	x	x	88,2	88,0	88,2
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	9.398	9.454	-56	-0,6	-484	-4,9	-5,6	-4,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	447	449	-2	-0,4	-200	-30,9	-26,9	-18,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	337	335	2	0,6	14	4,3	18,0	45,7
Sonderregelung für Ältere <sup>3)</sup>	110	114	-4	-3,5	-214	-66,0	-65,5	-64,4
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	9.845	9.903	-58	-0,6	-684	-6,5	-6,9	-5,1
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.500	1.457	43	3,0	-32	-2,1	2,2	2,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	137	150	-13	-8,7	28	25,7	26,1	7,4
Arbeitsgelegenheiten	420	360	60	16,7	59	16,3	26,3	31,1
Fremdförderung	604	599	5	0,8	-62	-9,3	-5,5	-3,1
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	93	96	-3	-3,1	-17	-15,5	-16,5	-17,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	245	251	-6	-2,4	-40	-14,0	-7,4	-9,5
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	11.345	11.360	-15	-0,1	-716	-5,9	-5,8	-4,2
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	12	12	-	-	6	100,0	200,0	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	12	12	-	-	6	100,0	200,0	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	11.357	11.372	-15	-0,1	-710	-5,9	-5,7	-4,1
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,8	83,1	x	x	x	81,9	83,1	83,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

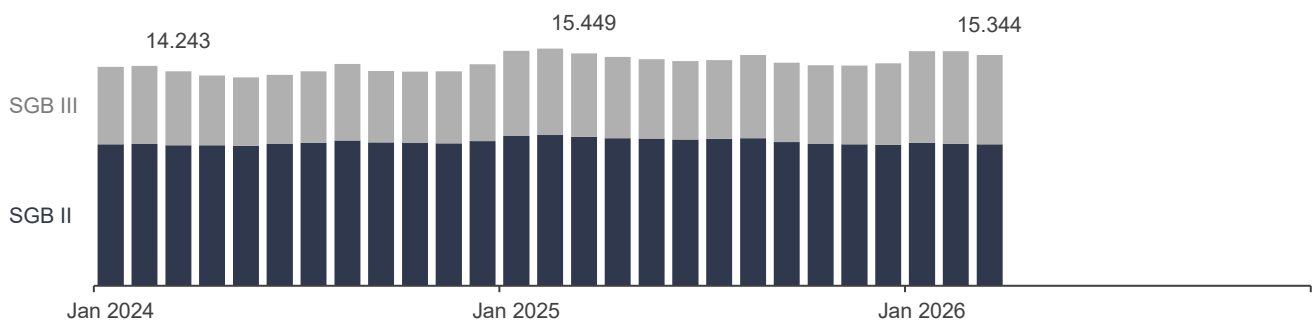
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 256 auf 15.344 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 105 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,8% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.946, das sind 200 weniger als im Vormonat und 379 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,6%. Im Rechtskreis SGB II gab es 9.398 Arbeitslose, das ist ein Minus von 56 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2025 waren es 484 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,1%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	15.344	-256	-1,6	-105	-0,7	6,7	6,8	6,8
Männer	8.865	-156	-1,7	56	0,6	7,4	7,5	7,4
Frauen	6.479	-100	-1,5	-161	-2,4	6,0	6,1	6,1
15 bis unter 25 Jahre	1.580	64	4,2	41	2,7	8,3	8,0	8,5
15 bis unter 20 Jahre	374	12	3,3	-3	-0,8	6,0	5,8	6,4
50 Jahre und älter	5.677	-163	-2,8	-47	-0,8	6,1	6,2	6,0
55 Jahre und älter	4.414	-126	-2,8	-47	-1,1	6,5	6,7	6,6
Deutsche	12.096	-223	-1,8	33	0,3	5,7	5,8	5,7
Ausländer	3.248	-33	-1,0	-137	-4,0	19,7	19,9	22,8
<b>Rechtskreis SGB III</b>	<b>5.946</b>	<b>-200</b>	<b>-3,3</b>	<b>379</b>	<b>6,8</b>	<b>2,6</b>	<b>2,7</b>	<b>2,5</b>
Männer	3.472	-140	-3,9	238	7,4	2,9	3,0	2,7
Frauen	2.474	-60	-2,4	141	6,0	2,3	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	605	14	2,4	48	8,6	3,2	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	118	8	7,3	24	25,5	1,9	1,8	1,6
50 Jahre und älter	2.593	-106	-3,9	170	7,0	2,8	2,9	2,6
55 Jahre und älter	2.132	-65	-3,0	129	6,4	3,2	3,3	3,0
Deutsche	5.122	-186	-3,5	272	5,6	2,4	2,5	2,3
Ausländer	824	-14	-1,7	107	14,9	5,0	5,1	4,8
<b>Rechtskreis SGB II</b>	<b>9.398</b>	<b>-56</b>	<b>-0,6</b>	<b>-484</b>	<b>-4,9</b>	<b>4,1</b>	<b>4,1</b>	<b>4,4</b>
Männer	5.393	-16	-0,3	-182	-3,3	4,5	4,5	4,7
Frauen	4.005	-40	-1,0	-302	-7,0	3,7	3,7	4,0
15 bis unter 25 Jahre	975	50	5,4	-7	-0,7	5,1	4,9	5,4
15 bis unter 20 Jahre	256	4	1,6	-27	-9,5	4,1	4,1	4,8
50 Jahre und älter	3.084	-57	-1,8	-217	-6,6	3,2	3,3	3,4
55 Jahre und älter	2.282	-61	-2,6	-176	-7,2	3,3	3,4	3,6
Deutsche	6.974	-37	-0,5	-239	-3,3	3,3	3,3	3,4
Ausländer	2.424	-19	-0,8	-244	-9,1	14,7	14,8	18,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.  
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

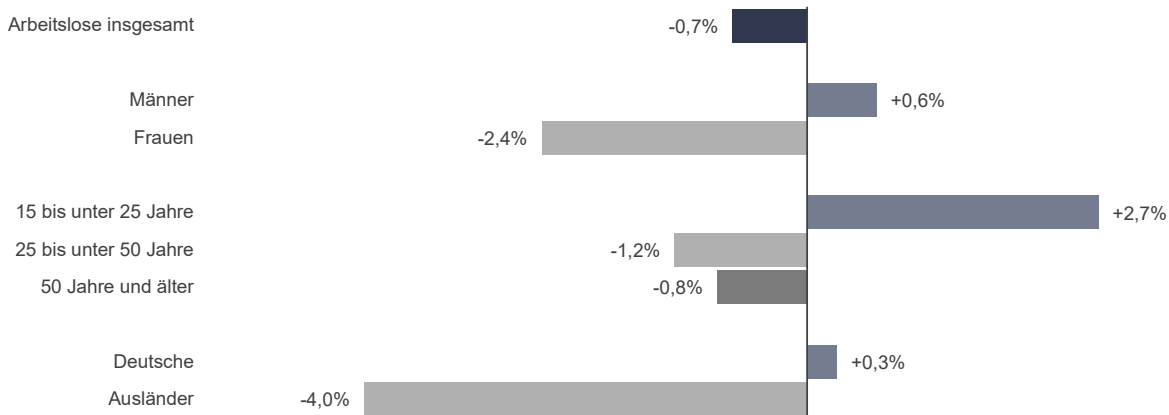
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

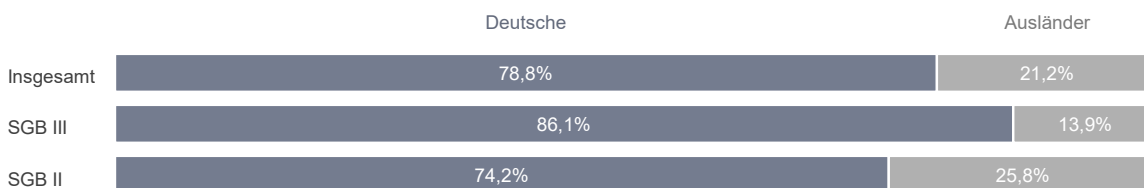
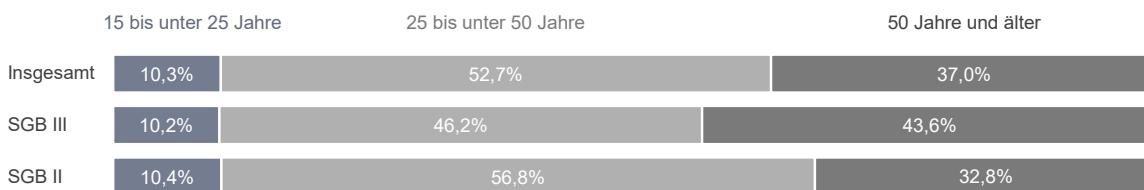
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -4% bei Ausländern bis +3% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



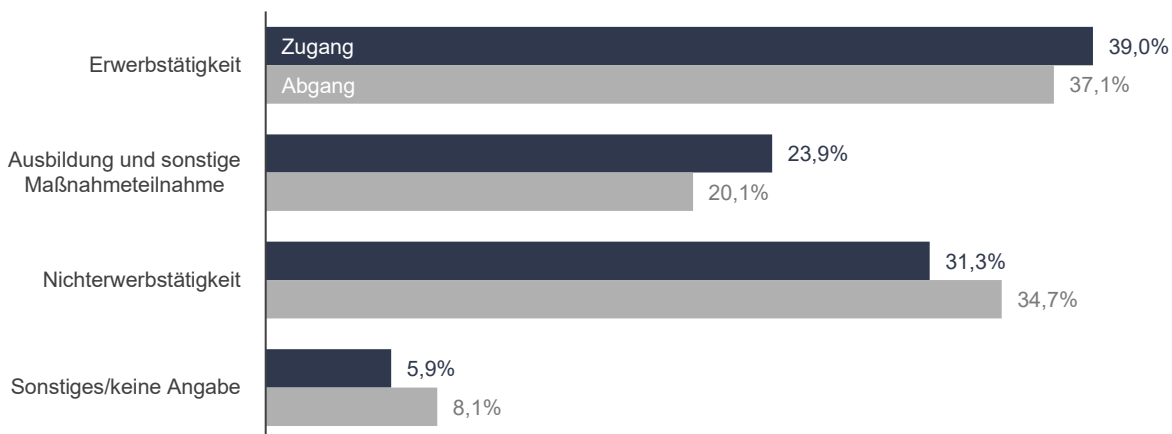
**Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.574 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 82 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.847 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 42 mehr als im März 2025. Seit Jahresbeginn gab es 7.924 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 111 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.370 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 79 Abmeldungen. Im März meldeten sich 1.003 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 43 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.057 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 33 mehr als vor einem Jahr.

**Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit**



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.574	166	6,9	82	3,3	7.924	-111	-1,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.003	38	3,9	43	4,5	3.540	29	0,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	913	45	5,2	39	4,5	3.183	22	0,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	5	15,2	6	18,8	176	8	4,8
Selbständigkeit	30	-11	-26,8	-9	-23,1	113	-4	-3,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	614	25	4,2	44	7,7	1.673	-161	-8,8
Nichterwerbstätigkeit	805	63	8,5	-18	-2,2	2.342	42	1,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	492	25	5,4	-36	-6,8	1.452	-3	-0,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	268	29	12,1	17	6,8	765	44	6,1
Sonstiges/keine Angabe	152	40	35,7	13	9,4	369	-21	-5,4
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.847	443	18,4	42	1,5	7.370	79	1,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.057	296	38,9	33	3,2	2.577	111	4,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	892	210	30,8	-16	-1,8	2.227	20	0,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	79	56	243,5	25	46,3	145	47	48,0
Selbständigkeit	77	34	79,1	35	83,3	167	43	34,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	573	100	21,1	56	10,8	1.419	-63	-4,3
Nichterwerbstätigkeit	987	25	2,6	-51	-4,9	2.752	32	1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	634	31	5,1	-20	-3,1	1.712	-15	-0,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	242	-1	-0,4	-40	-14,2	694	-26	-3,6
Sonstiges/keine Angabe	230	22	10,6	4	1,8	622	-1	-0,2

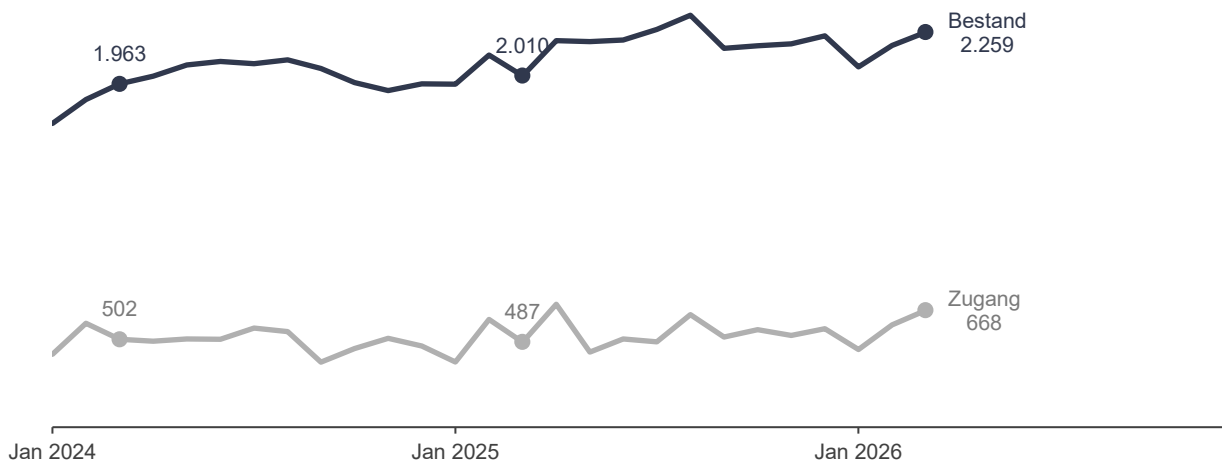
## Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) waren im März den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.259 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Plus von 76 oder 3 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 249 Stellen mehr (+12 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 668 neue Arbeitsstellen, das waren 181 oder 37 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.698 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 221 oder 15%. Zudem wurden im März 593 Arbeitsstellen abgemeldet, 26 oder 4 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.663 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 221 oder 15%.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	668	82	14,0	181	37,2	1.698	221	15,0
dar. sofort zu besetzen	508	94	22,7	154	43,5	1.216	131	12,1
sozialversicherungspflichtig	658	77	13,3	181	37,9	1.677	229	15,8
dar. sofort zu besetzen	498	88	21,5	151	43,5	1.197	131	12,3
<b>Bestand</b>	2.259	76	3,5	249	12,4	2.167	134	6,6
dar. sofort zu besetzen	2.113	111	5,5	250	13,4	2.006	102	5,4
sozialversicherungspflichtig	2.239	71	3,3	250	12,6	2.151	140	6,9
dar. sofort zu besetzen	2.093	104	5,2	250	13,6	1.991	106	5,6
<b>Abgang</b>	593	152	34,5	-26	-4,2	1.663	221	15,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	588	150	34,2	-20	-3,3	1.495	83	5,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

**Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

**Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert**



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	15.344	100	-256	-1,6	-105	-0,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.040	6,8	-45	-4,1	-134	-11,4
Fertigungsberufe	657	4,3	-4	-0,6	-30	-4,4
Fertigungstechnische Berufe	674	4,4	18	2,7	38	6,0
Bau- und Ausbauberufe	1.629	10,6	-101	-5,8	-118	-6,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.196	7,8	-56	-4,5	-17	-1,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	827	5,4	12	1,5	27	3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.255	8,2	-40	-3,1	-41	-3,2
Handelsberufe	1.644	10,7	-5	-0,3	31	1,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.361	8,9	-11	-0,8	62	4,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	467	3,0	-19	-3,9	40	9,4
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	239	1,6	-8	-3,2	-2	-0,8
Sicherheitsberufe	859	5,6	10	1,2	77	9,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.886	12,3	-11	-0,6	78	4,3
Reinigungsberufe	1.084	7,1	-2	-0,2	2	0,2
Keine Angabe	526	3,4	6	1,2	-118	-18,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	2.259	100	76	3,5	249	12,4
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	82	3,6	11	15,5	13	18,8
Fertigungsberufe	146	6,5	16	12,3	-	-
Fertigungstechnische Berufe	287	12,7	-5	-1,7	26	10,0
Bau- und Ausbauberufe	286	12,7	7	2,5	38	15,3
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	135	6,0	-1	-0,7	-43	-24,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	301	13,3	18	6,4	77	34,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	144	6,4	-6	-4,0	15	11,6
Handelsberufe	249	11,0	17	7,3	62	33,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	100	4,4	9	9,9	11	12,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	125	5,5	12	10,6	18	16,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	35	1,5	-14	-28,6	3	9,4
Sicherheitsberufe	53	2,3	-16	-23,2	-7	-11,7
Verkehrs- und Logistikberufe	240	10,6	24	11,1	22	10,1
Reinigungsberufe	76	3,4	4	5,6	14	22,6
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

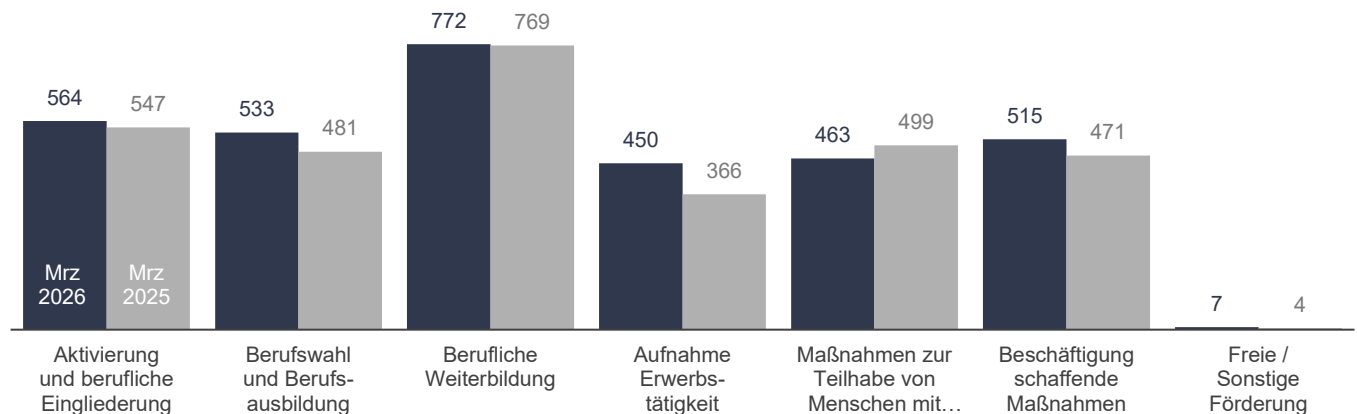
Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Mrz 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	526	99	23,2	35	7,1	1.342	19	1,4
Berufswahl und Berufsausbildung	39	6	18,2	5	14,7	98	9	10,1
Berufliche Weiterbildung	137	-9	-6,2	16	13,2	377	35	10,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	110	38	52,8	38	52,8	264	73	38,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	20	5	33,3	-2	-9,1	56	-6	-9,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	127	82	182,2	8	6,7	381	34	9,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	564	62	12,4	17	3,1	528	41	8,3
Berufswahl und Berufsausbildung	533	-3	-0,6	52	10,8	536	55	11,5
Berufliche Weiterbildung	772	11	1,4	3	0,4	770	-40	-4,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	450	-2	-0,4	84	23,0	452	73	19,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	463	-5	-1,1	-36	-7,2	469	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	515	59	12,9	44	9,3	475	55	13,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	7	-	-	3	75,0	7	3	90,9
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	325	22	7,3	53	19,5	984	120	13,9
Berufswahl und Berufsausbildung	42	8	23,5	13	44,8	100	-1	-1,0
Berufliche Weiterbildung	141	-12	-7,8	-21	-13,0	425	-26	-5,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	105	35	50,0	23	28,0	276	26	10,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	4	18,2	-	-	78	-2	-2,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	59	14	31,1	16	37,2	361	21	6,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

## Ausbildungsmarkt

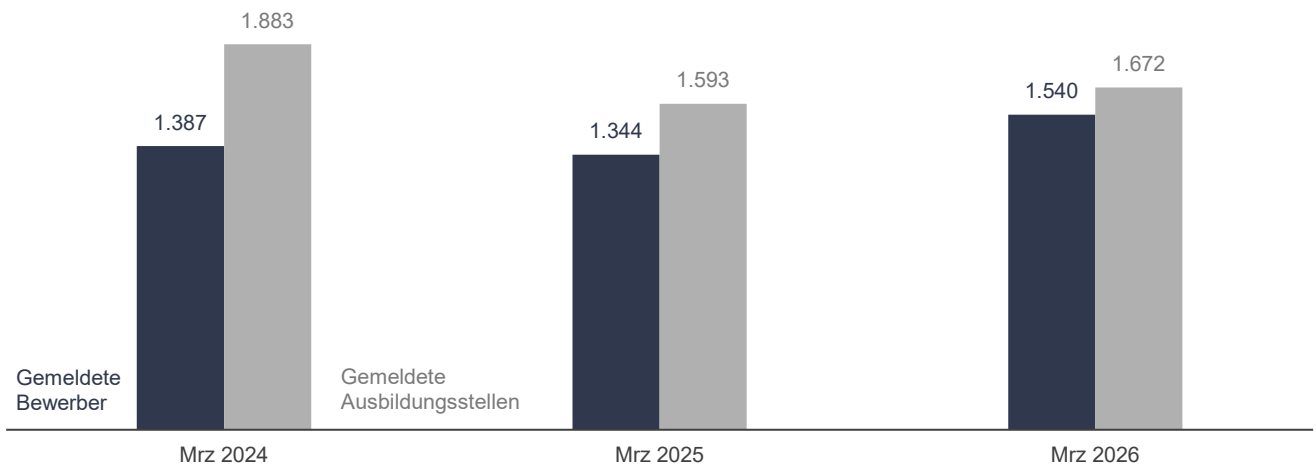
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)  
März 2026

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2025 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) 1.540 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 196 mehr als im Vorjahreszeitraum (+15%). Zugleich gab es 1.672 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 79 (+5%). Ende März waren 1.153 Bewerber noch unversorgt und 1.169 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+138 oder +14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls größer (+55 oder +5%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

### Seit Beginn des Berichtsjahres<sup>1)</sup> gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup>



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2025/2026	Veränderung gegenüber Vorjahr		2024/2025	2023/2024
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
<b>Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen</b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.540	196	14,6	1.344	1.387
versorgte Bewerber	387	58	17,6	329	379
einmündende Bewerber	113	-8	-6,6	121	139
andere ehemalige Bewerber	175	40	29,6	135	165
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	99	26	35,6	73	75
unversorgte Bewerber	1.153	138	13,6	1.015	1.008
<b>Gemeldete Berufsausbildungsstellen<sup>3)</sup></b>					
seit Beginn des Berichtsjahres <sup>1)</sup>	1.672	79	5,0	1.593	1.883
betriebliche Ausbildungsstellen	1.668	79	5,0	1.589	1.878
außerbetriebliche Ausbildungsstellen <sup>2)</sup>	4	-	-	4	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.169	55	4,9	1.114	1.376
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,09	x	x	1,19	1,36
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,01	x	x	1,10	1,37

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

2) Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

3) Die statistische Abbildung der gemeldeten Berufsausbildungsstellen ist seit April 2025 unvollständig. Für weitere Informationen siehe Hinweisblatt.

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung**

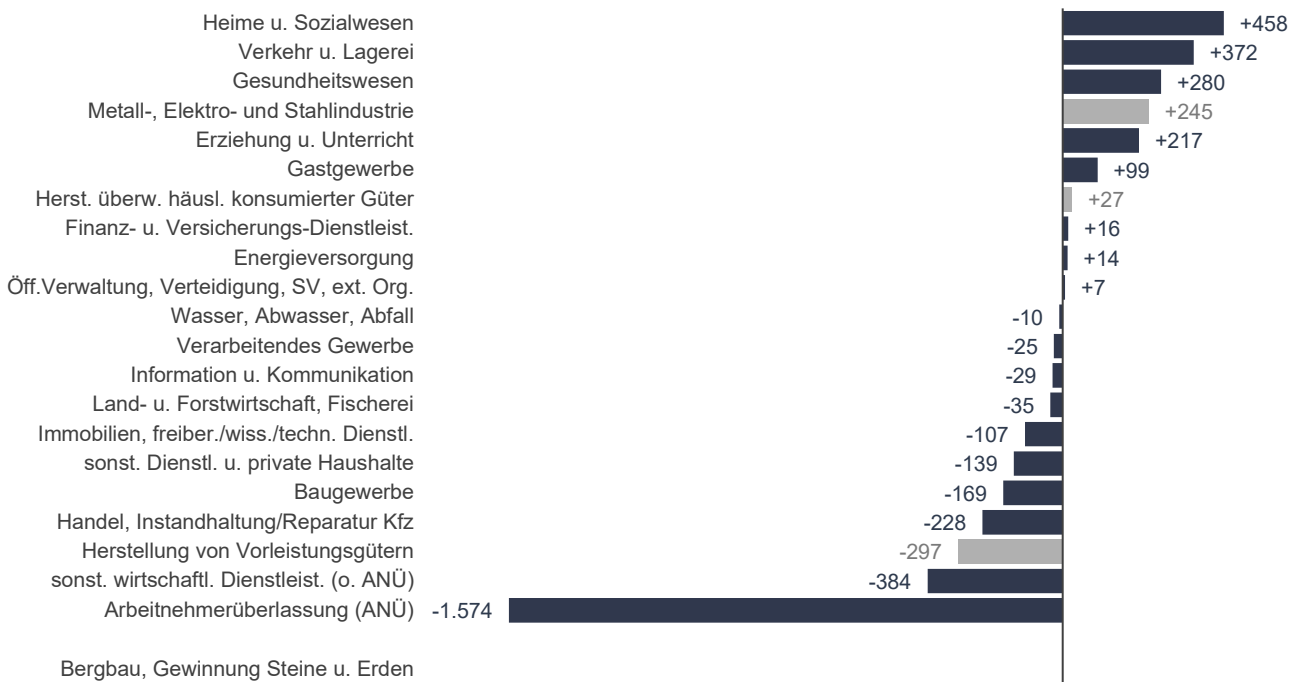
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) (Arbeitsort)  
September 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) auf 150.929. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 1.236 oder 0,8%, nach -1.118 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+458 oder +2,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-1.574 oder -27,0%).

**Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen**

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert  
Ende September 2025



Die drei Teilbereiche des Verarbeitenden Gewerbes sind hellgrau eingefärbt.

Weist ein Wirtschaftszweig nur 1 oder 2 Betriebe auf oder vereint einer der Betriebe einen so hohen Beschäftigtenanteil auf sich, dass die Beschäftigtenzahl praktisch eine Einzelangabe über diesen Betrieb darstellt (Dominanzfall), wird dieser separat ohne Daten ausgewiesen.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2025 / Sep 2024	
	Sep 2025	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	150.929	149.801	149.740	150.855	152.165	-1.236	-0,8
54,2% Männer	81.731	81.018	80.992	81.600	82.612	-881	-1,1
45,8% Frauen	69.198	68.783	68.748	69.255	69.553	-355	-0,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	14.490	13.412	13.678	14.327	14.724	-234	-1,6
65,3% 25 bis unter 55 Jahre	98.529	98.480	98.241	98.375	99.077	-548	-0,6
24,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	36.290	36.346	36.352	36.526	36.832	-542	-1,5
67,6% Vollzeit	101.969	101.065	101.483	102.608	104.049	-2.080	-2,0
32,4% Teilzeit	48.960	48.736	48.257	48.247	48.116	844	1,8
82,6% Deutsche	124.681	124.166	124.515	125.691	126.752	-2.071	-1,6
17,4% Ausländer	26.248	25.635	25.225	25.164	25.413	835	3,3

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

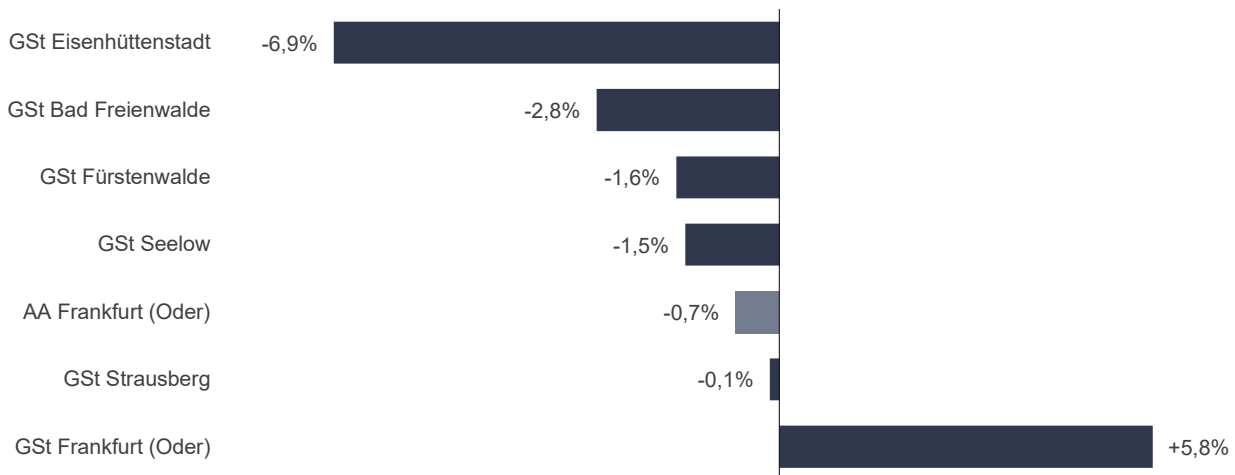
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder)

März 2026

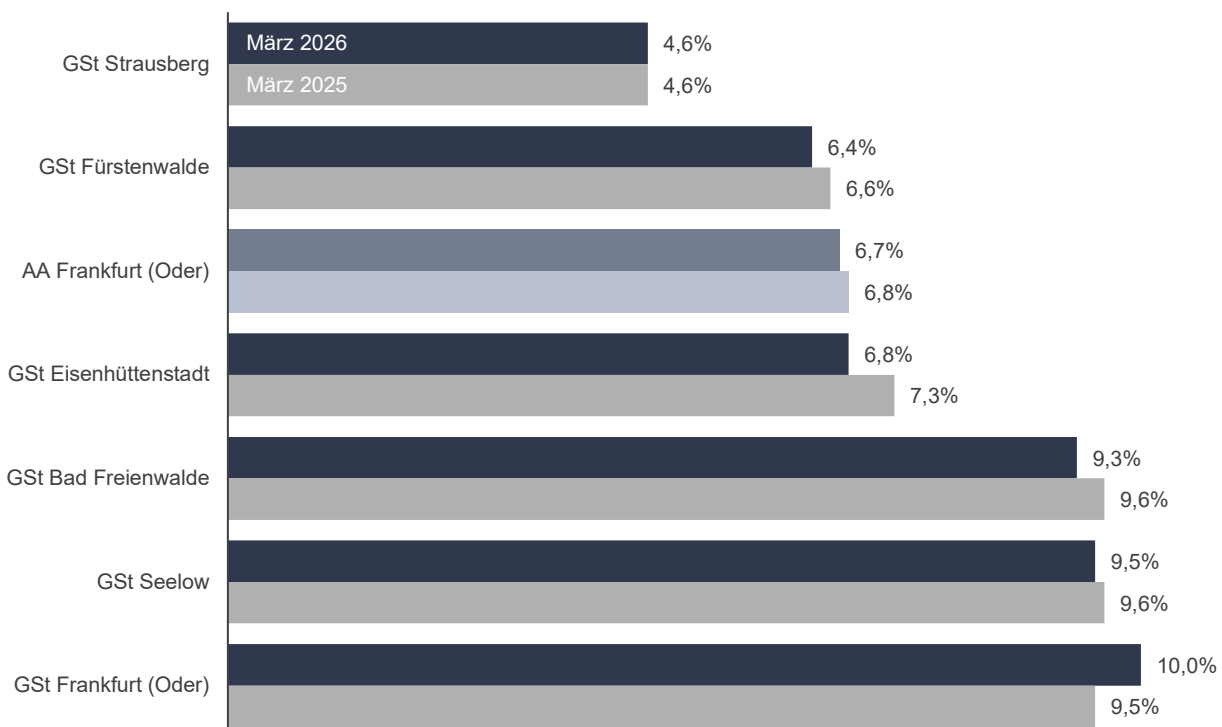
Im Agenturbezirk Frankfurt (Oder) entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Frankfurt (Oder) mit einer Zunahme von 6%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder). Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2026 von 4,6% in Strausberg bis 10,0% in Frankfurt (Oder).

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März geringfügig um 11 auf 2.933 Personen verringert. Das waren 161 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 10,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,5%. Dabei meldeten sich 508 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 526 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.549 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 21 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.397 Abmeldungen von Arbeitslosen (+60).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 423 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 87 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 151 neue Arbeitsstellen, 18 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 384 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 56.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.354	4.363	4.347	-9	-0,2	-46	-1,0	-1,8	0,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.933	2.944	2.898	-11	-0,4	161	5,8	4,5	5,8
58,4% Männer	1.713	1.704	1.665	9	0,5	130	8,2	7,4	8,2
41,6% Frauen	1.220	1.240	1.233	-20	-1,6	31	2,6	0,8	2,8
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	288	273	265	15	5,5	1	0,3	-5,5	-
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	54	55	-2	-3,7	-8	-13,3	-14,3	7,8
32,4% 50 Jahre und älter	951	964	977	-13	-1,3	93	10,8	13,0	14,7
24,2% dar. 55 Jahre und älter	709	716	732	-7	-1,0	72	11,3	13,5	16,2
36,4% Langzeitarbeitslose	1.067	1.050	1.055	17	1,6	98	10,1	9,1	11,4
4,5% Schwerbehinderte Menschen	131	118	132	13	11,0	-	-	-8,5	3,9
33,3% Ausländer	976	988	974	-12	-1,2	82	9,2	9,7	16,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	508	492	549	16	3,3	3	0,6	-4,8	8,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	198	256	-16	-8,1	1	0,6	13,8	11,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	118	97	18	15,3	7	5,4	-28,5	-21,8
15 bis unter 25 Jahre	103	85	82	18	21,2	8	8,4	-8,6	5,1
55 Jahre und älter	82	74	108	8	10,8	-5	-5,7	-1,3	10,2
seit Jahresbeginn	1.549	1.041	549	x	x	21	1,4	1,8	8,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	526	454	417	72	15,9	-33	-5,9	2,0	25,2
dar. in Erwerbstätigkeit	182	137	134	45	32,8	-11	-5,7	-8,1	17,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	99	95	24	24,2	14	12,8	3,1	46,2
15 bis unter 25 Jahre	85	73	65	12	16,4	-17	-16,7	2,8	62,5
55 Jahre und älter	94	94	78	-	-	6	6,8	19,0	27,9
seit Jahresbeginn	1.397	871	417	x	x	60	4,5	12,0	25,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,0	10,1	9,9	x	x	x	9,5	9,7	9,4
Männer	10,9	10,9	10,6	x	x	x	10,2	10,2	9,9
Frauen	9,0	9,2	9,1	x	x	x	8,7	9,0	8,8
15 bis unter 25 Jahre	10,6	10,1	9,8	x	x	x	11,0	11,1	10,2
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,3	8,4	8,6	x	x	x	7,5	7,5	7,6
55 bis unter 65 Jahre	8,6	8,7	8,9	x	x	x	7,9	7,9	8,0
Ausländer	20,7	20,9	20,6	x	x	x	21,1	21,3	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,9	11,0	10,8	x	x	x	10,4	10,6	10,3
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	151	158	75	-7	-4,4	18	13,5	39,8	-8,5
Zugang seit Jahresbeginn	384	233	75	x	x	56	17,1	19,5	-8,5
Bestand	423	417	389	6	1,4	87	25,9	29,1	9,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 25 auf 923 Personen verringert. Das waren 97 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 232 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 251 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+5). Seit Beginn des Jahres gab es 775 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 636 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+20).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.367	1.405	1.373	-38	-2,7	107	8,5	6,9	5,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	923	948	905	-25	-2,6	97	11,7	10,4	6,1
62,3% Männer	575	593	571	-18	-3,0	69	13,6	13,2	11,7
37,7% Frauen	348	355	334	-7	-2,0	28	8,8	6,0	-2,3
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	83	84	75	-1	-1,2	-1	-1,2	-8,7	-17,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	9	8	1	11,1	2	25,0	-18,2	-27,3
36,9% 50 Jahre und älter	341	352	353	-11	-3,1	44	14,8	18,9	19,7
28,1% dar. 55 Jahre und älter	259	264	277	-5	-1,9	25	10,7	13,3	18,9
7,5% Langzeitarbeitslose	69	69	66	-	-	9	15,0	25,5	11,9
4,8% Schwerbehinderte Menschen	44	40	48	4	10,0	-7	-13,7	-11,1	11,6
31,0% Ausländer	286	282	265	4	1,4	53	22,7	8,9	3,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	232	256	287	-24	-9,4	2	0,9	8,0	14,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	117	146	207	-29	-19,9	-7	-5,6	6,6	19,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	52	29	10	19,2	13	26,5	-7,1	-6,5
15 bis unter 25 Jahre	39	32	34	7	21,9	-	-	-5,9	17,2
55 Jahre und älter	44	41	69	3	7,3	-2	-4,3	13,9	16,9
seit Jahresbeginn	775	543	287	x	x	58	8,1	11,5	14,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	251	201	184	50	24,9	5	2,0	-6,9	19,5
dar. in Erwerbstätigkeit	111	84	90	27	32,1	-8	-6,7	-4,5	15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	41	40	32	1	2,5	3	7,9	-2,4	113,3
15 bis unter 25 Jahre	34	23	19	11	47,8	-10	-22,7	-23,3	72,7
55 Jahre und älter	49	52	40	-3	-5,8	2	4,3	33,3	53,8
seit Jahresbeginn	636	385	184	x	x	20	3,2	4,1	19,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,1	x	x	x	2,8	3,0	2,9
Männer	3,7	3,8	3,6	x	x	x	3,3	3,4	3,3
Frauen	2,6	2,6	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,5
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	2,8	x	x	x	3,2	3,5	3,5
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,2	x	x	x	2,6	2,6	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,5	x	x	x	2,9	2,9	3,0
Ausländer	6,1	6,0	5,6	x	x	x	5,5	6,1	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,4	x	x	x	3,1	3,2	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Frankfurt (Oder)

März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 14 auf 2.010 Personen gestiegen. Das waren 64 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%.

Dabei meldeten sich 276 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+1). Gleichzeitig beendeten 275 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 774 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 761 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+40).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.987	2.958	2.974	29	1,0	-153	-4,9	-5,5	-2,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.010	1.996	1.993	14	0,7	64	3,3	1,9	5,7
56,6% Männer	1.138	1.111	1.094	27	2,4	61	5,7	4,5	6,4
43,4% Frauen	872	885	899	-13	-1,5	3	0,3	-1,1	4,9
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	205	189	190	16	8,5	2	1,0	-4,1	9,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	45	47	-3	-6,7	-10	-19,2	-13,5	17,5
30,3% 50 Jahre und älter	610	612	624	-2	-0,3	49	8,7	9,9	12,0
22,4% dar. 55 Jahre und älter	450	452	455	-2	-0,4	47	11,7	13,6	14,6
49,7% Langzeitarbeitslose	998	981	989	17	1,7	89	9,8	8,2	11,4
4,3% Schwerbehinderte Menschen	87	78	84	9	11,5	7	8,8	-7,1	-
34,3% Ausländer	690	706	709	-16	-2,3	29	4,4	10,0	22,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	276	236	262	40	16,9	1	0,4	-15,7	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	52	49	13	25,0	8	14,0	40,5	-12,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	66	68	8	12,1	-6	-7,5	-39,4	-26,9
15 bis unter 25 Jahre	64	53	48	11	20,8	8	14,3	-10,2	-2,0
55 Jahre und älter	38	33	39	5	15,2	-3	-7,3	-15,4	-
seit Jahresbeginn	774	498	262	x	x	-37	-4,6	-7,1	2,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	275	253	233	22	8,7	-38	-12,1	10,5	30,2
dar. in Erwerbstätigkeit	71	53	44	18	34,0	-3	-4,1	-13,1	22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	82	59	63	23	39,0	11	15,5	7,3	26,0
15 bis unter 25 Jahre	51	50	46	1	2,0	-7	-12,1	22,0	58,6
55 Jahre und älter	45	42	38	3	7,1	4	9,8	5,0	8,6
seit Jahresbeginn	761	486	233	x	x	40	5,5	19,1	30,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,9	6,8	6,8	x	x	x	6,7	6,7	6,5
Männer	7,3	7,1	7,0	x	x	x	7,0	6,9	6,6
Frauen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,4	6,6	6,3
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,0	7,0	x	x	x	7,8	7,6	6,7
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,4	x	x	x	4,9	4,9	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Ausländer	14,6	14,9	15,0	x	x	x	15,6	15,2	13,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,5	7,4	7,4	x	x	x	7,3	7,3	7,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 35 auf 1.706 Personen verringert. Das waren 127 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,3%. Dabei meldeten sich 238 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 265 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 712 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-2); dem gegenüber stehen 688 Abmeldungen von Arbeitslosen (+21). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 6 Stellen auf 270 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 27 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 63 neue Arbeitsstellen, 25 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 175 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 59.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.498	2.529	2.553	-31	-1,2	-251	-9,1	-9,2	-7,7
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.706	1.741	1.758	-35	-2,0	-127	-6,9	-6,8	-6,3
55,2% Männer	942	969	980	-27	-2,8	-69	-6,8	-6,7	-6,0
44,8% Frauen	764	772	778	-8	-1,0	-58	-7,1	-7,0	-6,7
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	159	162	163	-3	-1,9	-2	-1,2	9,5	9,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	39	41	-	-	-	-	-	2,5
42,5% 50 Jahre und älter	725	735	745	-10	-1,4	-31	-4,1	-7,1	-6,2
33,1% dar. 55 Jahre und älter	564	582	590	-18	-3,1	-32	-5,4	-6,1	-4,5
53,9% Langzeitarbeitslose	919	940	940	-21	-2,2	-13	-1,4	1,1	1,7
5,0% Schwerbehinderte Menschen	86	89	90	-3	-3,4	8	10,3	14,1	12,5
18,8% Ausländer	320	337	328	-17	-5,0	-55	-14,7	-12,5	-15,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	238	198	276	40	20,2	7	3,0	-7,0	2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	86	64	155	22	34,4	-5	-5,5	-4,5	6,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	55	49	-	-	5	10,0	-6,8	-
15 bis unter 25 Jahre	31	33	38	-2	-6,1	-17	-35,4	-	35,7
55 Jahre und älter	48	48	80	-	-	3	6,7	-5,9	-11,1
seit Jahresbeginn	712	474	276	x	x	-2	-0,3	-1,9	2,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	265	219	204	46	21,0	-7	-2,6	1,9	13,3
dar. in Erwerbstätigkeit	90	67	80	23	34,3	-4	-4,3	21,8	35,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	43	32	4	9,3	-5	-9,6	-23,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	30	33	24	-3	-9,1	-6	-16,7	3,1	-25,0
55 Jahre und älter	68	59	53	9	15,3	-1	-1,4	7,3	6,0
seit Jahresbeginn	688	423	204	x	x	21	3,1	7,1	13,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	7,0	7,0	x	x	x	7,3	7,4	7,4
Männer	7,1	7,3	7,4	x	x	x	7,6	7,8	7,8
Frauen	6,5	6,5	6,6	x	x	x	6,9	6,9	7,0
15 bis unter 25 Jahre	8,7	8,9	9,0	x	x	x	9,0	8,3	8,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,4	6,7	6,8
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,9	7,0	x	x	x	7,0	7,3	7,3
Ausländer	29,5	31,0	30,2	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,4	7,6	7,7	x	x	x	7,9	8,1	8,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	63	66	46	-3	-4,5	25	65,8	50,0	35,3
Zugang seit Jahresbeginn	175	112	46	x	x	59	50,9	43,6	35,3
Bestand	270	264	241	6	2,3	27	11,1	6,5	1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 16 auf 492 Personen verringert. Das waren 6 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 133 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 142 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Beginn des Jahres gab es 405 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 363 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+21).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	713	754	750	-41	-5,4	-29	-3,9	-3,1	-2,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	492	508	513	-16	-3,1	-6	-1,2	0,4	1,4
54,7% Männer	269	276	289	-7	-2,5	-21	-7,2	-7,7	-4,9
45,3% Frauen	223	232	224	-9	-3,9	15	7,2	12,1	10,9
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	49	56	53	-7	-12,5	-2	-3,9	33,3	23,3
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	11	9	-	-	-1	-8,3	-	-10,0
53,0% 50 Jahre und älter	261	261	270	-	-	-4	-1,5	-7,4	-4,9
43,3% dar. 55 Jahre und älter	213	219	223	-6	-2,7	-11	-4,9	-6,8	-6,3
18,5% Langzeitarbeitslose	91	85	83	6	7,1	19	26,4	13,3	18,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	34	38	35	-4	-10,5	6	21,4	26,7	6,1
9,6% Ausländer	47	48	46	-1	-2,1	9	23,7	37,1	24,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	133	110	162	23	20,9	6	4,7	-5,2	20,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	71	52	112	19	36,5	-8	-10,1	-10,3	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	30	23	2	6,7	8	33,3	-9,1	76,9
15 bis unter 25 Jahre	16	23	25	-7	-30,4	-11	-40,7	43,8	92,3
55 Jahre und älter	29	28	48	1	3,6	6	26,1	-12,5	-2,0
seit Jahresbeginn	405	272	162	x	x	27	7,1	8,4	20,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	142	115	106	27	23,5	8	6,0	6,5	6,0
dar. in Erwerbstätigkeit	61	45	52	16	35,6	-5	-7,6	7,1	18,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	22	14	4	18,2	6	30,0	-8,3	27,3
15 bis unter 25 Jahre	19	18	12	1	5,6	-2	-9,5	38,5	-14,3
55 Jahre und älter	34	32	32	2	6,3	1	3,0	-3,0	-3,0
seit Jahresbeginn	363	221	106	x	x	21	6,1	6,3	6,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,0	2,0	2,0
Männer	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,3
Frauen	1,9	2,0	1,9	x	x	x	1,7	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,7	3,1	2,9	x	x	x	2,9	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,2	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,6	2,8	2,8
Ausländer	4,3	4,4	4,2	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Eisenhüttenstadt  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 19 auf 1.214 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 105 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 1 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 123 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 307 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 29 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 325 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber, genauso viele wie im Vorjahreszeitraum.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.785	1.775	1.803	10	0,6	-222	-11,1	-11,5	-9,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.214	1.233	1.245	-19	-1,5	-121	-9,1	-9,5	-9,2
55,4% Männer	673	693	691	-20	-2,9	-48	-6,7	-6,4	-6,5
44,6% Frauen	541	540	554	1	0,2	-73	-11,9	-13,3	-12,3
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	110	106	110	4	3,8	-	-	-	3,8
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	28	32	-	-	1	3,7	-	6,7
38,2% 50 Jahre und älter	464	474	475	-10	-2,1	-27	-5,5	-6,9	-6,9
28,9% dar. 55 Jahre und älter	351	363	367	-12	-3,3	-21	-5,6	-5,7	-3,4
68,2% Langzeitarbeitslose	828	855	857	-27	-3,2	-32	-3,7	-	0,4
4,3% Schwerbehinderte Menschen	52	51	55	1	2,0	2	4,0	6,3	17,0
22,5% Ausländer	273	289	282	-16	-5,5	-64	-19,0	-17,4	-20,1
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	105	88	114	17	19,3	1	1,0	-9,3	-15,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	12	43	3	25,0	3	25,0	33,3	-4,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	23	25	26	-2	-8,0	-3	-11,5	-3,8	-27,8
15 bis unter 25 Jahre	15	10	13	5	50,0	-6	-28,6	-41,2	-13,3
55 Jahre und älter	19	20	32	-1	-5,0	-3	-13,6	5,3	-22,0
seit Jahresbeginn	307	202	114	x	x	-29	-8,6	-12,9	-15,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	123	104	98	19	18,3	-15	-10,9	-2,8	22,5
dar. in Erwerbstätigkeit	29	22	28	7	31,8	1	3,6	69,2	86,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	21	18	-	-	-11	-34,4	-34,4	-10,0
15 bis unter 25 Jahre	11	15	12	-4	-26,7	-4	-26,7	-21,1	-33,3
55 Jahre und älter	34	27	21	7	25,9	-2	-5,6	22,7	23,5
seit Jahresbeginn	325	202	98	x	x	-	-	8,0	22,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	5,3	5,4	5,4
Männer	5,1	5,2	5,2	x	x	x	5,4	5,6	5,6
Frauen	4,6	4,6	4,7	x	x	x	5,1	5,2	5,3
15 bis unter 25 Jahre	6,0	5,8	6,0	x	x	x	6,1	5,9	5,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,1	4,1	x	x	x	4,2	4,4	4,4
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,3	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Ausländer	25,1	26,6	26,0	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,8	5,9	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 88 auf 4.427 Personen verringert. Das waren 72 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%. Dabei meldeten sich 651 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 743 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+20). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.088 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.951 Abmeldungen von Arbeitslosen (+30). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 13 Stellen auf 690 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 48 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 178 neue Arbeitsstellen, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 459 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 44.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	6.663	6.651	6.686	12	0,2	-123	-1,8	-2,9	-2,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.427	4.515	4.528	-88	-1,9	-72	-1,6	-0,8	0,0
57,6% Männer	2.550	2.625	2.607	-75	-2,9	-36	-1,4	-0,2	-1,1
42,4% Frauen	1.877	1.890	1.921	-13	-0,7	-36	-1,9	-1,7	1,6
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	403	398	392	5	1,3	-11	-2,7	-4,6	-4,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	93	93	-3	-3,2	-8	-8,2	-6,1	-5,1
36,8% 50 Jahre und älter	1.629	1.680	1.701	-51	-3,0	-13	-0,8	-	1,9
28,2% dar. 55 Jahre und älter	1.249	1.290	1.297	-41	-3,2	-30	-2,3	-1,1	0,7
46,5% Langzeitarbeitslose	2.060	2.082	2.088	-22	-1,1	-24	-1,2	-0,8	1,3
5,1% Schwerbehinderte Menschen	226	239	235	-13	-5,4	6	2,7	3,0	3,1
22,6% Ausländer	1.000	1.028	1.023	-28	-2,7	-77	-7,1	-3,8	-3,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	651	622	815	29	4,7	-25	-3,7	-6,3	2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	274	486	21	7,7	6	2,1	-3,5	5,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	141	148	130	-7	-4,7	-19	-11,9	-8,6	-5,8
15 bis unter 25 Jahre	120	97	100	23	23,7	17	16,5	-10,2	-2,0
55 Jahre und älter	109	132	192	-23	-17,4	-31	-22,1	2,3	-6,3
seit Jahresbeginn	2.088	1.437	815	x	x	-49	-2,3	-1,6	2,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	743	628	580	115	18,3	20	2,8	-2,0	4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	315	221	223	94	42,5	18	6,1	7,8	16,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	126	115	96	11	9,6	-2	-1,6	-35,0	1,1
15 bis unter 25 Jahre	108	87	65	21	24,1	11	11,3	-2,2	-8,5
55 Jahre und älter	155	142	128	13	9,2	-17	-9,9	14,5	-2,3
seit Jahresbeginn	1.951	1.208	580	x	x	30	1,6	0,8	4,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,6	x	x	x	6,6	6,7	6,6
Männer	7,0	7,2	7,2	x	x	x	7,2	7,3	7,4
Frauen	5,7	5,8	5,9	x	x	x	5,9	5,9	5,8
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,8	6,6	x	x	x	7,4	7,4	7,3
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,6	4,6	x	x	x	5,3	5,4	5,3
50 bis unter 65 Jahre	6,0	6,2	6,3	x	x	x	5,9	6,1	6,1
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,7	6,7	x	x	x	6,6	6,7	6,7
Ausländer	18,5	19,0	18,9	x	x	x	22,8	22,7	22,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	7,1	7,1	x	x	x	7,2	7,3	7,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	178	152	129	26	17,1	21	13,4	-41,3	48,3
Zugang seit Jahresbeginn	459	281	129	x	x	-44	-8,7	-18,8	48,3
Bestand	690	703	671	-13	-1,8	48	7,5	-6,6	13,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 69 auf 1.768 Personen verringert. Das waren 87 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%.

Dabei meldeten sich 443 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 502 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 1.501 Arbeitslosmeldungen, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (+3); dem stehen 1.322 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.713	2.715	2.716	-2	-0,1	158	6,2	4,7	5,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.768	1.837	1.806	-69	-3,8	87	5,2	7,7	6,1
58,8% Männer	1.039	1.101	1.068	-62	-5,6	37	3,7	6,6	2,0
41,2% Frauen	729	736	738	-7	-1,0	50	7,4	9,5	12,7
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	167	162	154	5	3,1	13	8,4	5,2	5,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	29	25	3	10,3	7	28,0	16,0	25,0
41,5% 50 Jahre und älter	734	782	786	-48	-6,1	68	10,2	13,5	12,8
34,2% dar. 55 Jahre und älter	604	631	628	-27	-4,3	57	10,4	12,1	11,2
8,7% Langzeitarbeitslose	154	167	174	-13	-7,8	-6	-3,8	0,6	12,3
5,7% Schwerbehinderte Menschen	101	114	106	-13	-11,4	-1	-1,0	11,8	2,9
12,6% Ausländer	223	242	236	-19	-7,9	1	0,5	12,0	9,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	443	465	593	-22	-4,7	-47	-9,6	0,6	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	260	257	418	3	1,2	1	0,4	2,0	13,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	114	85	-20	-17,5	-16	-14,5	5,6	3,7
15 bis unter 25 Jahre	92	71	82	21	29,6	12	15,0	-11,3	22,4
55 Jahre und älter	84	100	141	-16	-16,0	-15	-15,2	3,1	-0,7
seit Jahresbeginn	1.501	1.058	593	x	x	3	0,2	5,0	8,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	502	429	391	73	17,0	-1	-0,2	-6,1	0,8
dar. in Erwerbstätigkeit	252	185	180	67	36,2	13	5,4	8,2	7,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	81	51	-2	-2,5	-9	-10,2	-28,9	4,1
15 bis unter 25 Jahre	82	60	48	22	36,7	7	9,3	-7,7	-2,0
55 Jahre und älter	113	98	85	15	15,3	-5	-4,2	-4,9	-8,6
seit Jahresbeginn	1.322	820	391	x	x	-26	-1,9	-3,0	0,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,5
Männer	2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,4	1,2	x	x	x	1,4	1,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,4	3,3	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Ausländer	4,1	4,5	4,4	x	x	x	4,7	4,6	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,7	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Fürstenwalde  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 19 auf 2.659 Personen verringert. Das waren 159 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 208 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 21 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 587 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 52 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 629 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+56).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.950	3.936	3.970	14	0,4	-281	-6,6	-7,6	-6,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.659	2.678	2.722	-19	-0,7	-159	-5,6	-5,9	-3,6
56,8% Männer	1.511	1.524	1.539	-13	-0,9	-73	-4,6	-4,5	-3,2
43,2% Frauen	1.148	1.154	1.183	-6	-0,5	-86	-7,0	-7,7	-4,2
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	236	236	238	-	-	-24	-9,2	-10,3	-10,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	58	64	68	-6	-9,4	-15	-20,5	-13,5	-12,8
33,7% 50 Jahre und älter	895	898	915	-3	-0,3	-81	-8,3	-9,4	-5,9
24,3% dar. 55 Jahre und älter	645	659	669	-14	-2,1	-87	-11,9	-11,2	-7,5
71,7% Langzeitarbeitslose	1.906	1.915	1.914	-9	-0,5	-18	-0,9	-0,9	0,4
4,7% Schwerbehinderte Menschen	125	125	129	-	-	7	5,9	-3,8	3,2
29,2% Ausländer	777	786	787	-9	-1,1	-78	-9,1	-7,9	-6,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	208	157	222	51	32,5	22	11,8	-22,3	-11,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	17	68	18	105,9	5	16,7	-46,9	-24,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	34	45	13	38,2	-3	-6,0	-37,0	-19,6
15 bis unter 25 Jahre	28	26	18	2	7,7	5	21,7	-7,1	-48,6
55 Jahre und älter	25	32	51	-7	-21,9	-16	-39,0	-	-19,0
seit Jahresbeginn	587	379	222	x	x	-52	-8,1	-16,3	-11,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	241	199	189	42	21,1	21	9,5	8,2	11,8
dar. in Erwerbstätigkeit	63	36	43	27	75,0	5	8,6	5,9	79,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	34	45	13	38,2	7	17,5	-46,0	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	26	27	17	-1	-3,7	4	18,2	12,5	-22,7
55 Jahre und älter	42	44	43	-2	-4,5	-12	-22,2	109,5	13,2
seit Jahresbeginn	629	388	189	x	x	56	9,8	9,9	11,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,9	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,1
Männer	4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Frauen	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,8
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,0	4,0	x	x	x	4,6	4,7	4,7
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,2	3,3	x	x	x	4,0	4,0	4,2
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,3	3,4	x	x	x	3,7	3,8	3,7
Ausländer	14,4	14,5	14,5	x	x	x	18,1	18,1	17,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,2	4,3	x	x	x	4,5	4,5	4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 31 auf 1.482 Personen verringert. Das waren 22 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,6%. Dabei meldeten sich 224 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 255 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+21). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 685 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 607 Abmeldungen von Arbeitslosen (-39).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 11 Stellen auf 85 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 34 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 33 neue Arbeitsstellen, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 60 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 4.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.087	2.115	2.109	-28	-1,3	-80	-3,7	-3,3	-3,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.482	1.513	1.479	-31	-2,0	-22	-1,5	-2,6	-4,0
56,3% Männer	834	847	830	-13	-1,5	8	1,0	-0,9	-2,6
43,7% Frauen	648	666	649	-18	-2,7	-30	-4,4	-4,7	-5,7
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	165	160	153	5	3,1	14	9,3	5,3	4,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	50	44	46	6	13,6	12	31,6	33,3	39,4
40,1% 50 Jahre und älter	594	618	620	-24	-3,9	-53	-8,2	-6,6	-5,6
32,9% dar. 55 Jahre und älter	487	497	499	-10	-2,0	-35	-6,7	-6,2	-4,6
45,2% Langzeitarbeitslose	670	683	682	-13	-1,9	50	8,1	13,1	11,8
5,4% Schwerbehinderte Menschen	80	86	86	-6	-7,0	3	3,9	8,9	16,2
16,4% Ausländer	243	226	208	17	7,5	-4	-1,6	-11,4	-12,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	224	225	236	-1	-0,4	40	21,7	-3,0	-8,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	63	82	123	-19	-23,2	1	1,6	20,6	-16,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	61	61	31	-	-	25	69,4	-19,7	-13,9
15 bis unter 25 Jahre	45	34	38	11	32,4	15	50,0	-19,0	26,7
55 Jahre und älter	40	47	82	-7	-14,9	-12	-23,1	-17,5	2,5
seit Jahresbeginn	685	461	236	x	x	10	1,5	-6,1	-8,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	255	194	158	61	31,4	21	9,0	-9,3	-20,2
dar. in Erwerbstätigkeit	79	48	53	31	64,6	-4	-4,8	-12,7	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	59	33	23	26	78,8	12	25,5	-45,0	-41,0
15 bis unter 25 Jahre	38	25	25	13	52,0	13	52,0	-26,5	13,6
55 Jahre und älter	53	53	44	-	-	-10	-15,9	-	-18,5
seit Jahresbeginn	607	352	158	x	x	-39	-6,0	-14,6	-20,2
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	9,7	9,5	x	x	x	9,6	9,9	9,9
Männer	10,0	10,2	10,0	x	x	x	10,0	10,3	10,3
Frauen	8,9	9,2	8,9	x	x	x	9,2	9,5	9,4
15 bis unter 25 Jahre	13,5	13,1	12,5	x	x	x	12,5	12,5	12,0
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,4	8,8	8,8	x	x	x	8,8	9,1	9,1
55 bis unter 65 Jahre	9,5	9,7	9,8	x	x	x	9,9	10,2	10,1
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,4	10,7	10,4	x	x	x	10,6	10,9	10,8
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	33	17	10	16	94,1	16	94,1	-5,6	-52,4
Zugang seit Jahresbeginn	60	27	10	x	x	4	7,1	-30,8	-52,4
Bestand	85	74	83	11	14,9	34	66,7	32,1	43,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 38 auf 471 Personen verringert. Das waren 9 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,0%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 100 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 3 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 122 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 348 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 17 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 280 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-53).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	708	730	727	-22	-3,0	29	4,3	3,5	2,4	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	471	509	506	-38	-7,5	9	1,9	2,0	0,2	
58,6% Männer	276	297	299	-21	-7,1	12	4,5	3,8	5,3	
41,4% Frauen	195	212	207	-17	-8,0	-3	-1,5	-0,5	-6,3	
9,3% 15 bis unter 25 Jahre	44	47	45	-3	-6,4	-4	-8,3	-6,0	-10,0	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	11	10	11	1	10,0	2	22,2	25,0	10,0	
51,4% 50 Jahre und älter	242	264	269	-22	-8,3	-13	-5,1	0,8	4,7	
45,0% dar. 55 Jahre und älter	212	222	225	-10	-4,5	2	1,0	1,8	4,7	
16,3% Langzeitarbeitslose	77	78	81	-1	-1,3	24	45,3	62,5	55,8	
7,2% Schwerbehinderte Menschen	34	33	39	1	3,0	2	6,3	-2,9	14,7	
8,5% Ausländer	40	40	38	-	-	8	25,0	5,3	2,7	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	100	101	147	-1	-1,0	3	3,1	-10,6	-5,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	52	67	110	-15	-22,4	6	13,0	24,1	-10,6	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	21	12	7	33,3	4	16,7	-41,7	-25,0	
15 bis unter 25 Jahre	17	19	21	-2	-10,5	-	-	-13,6	50,0	
55 Jahre und älter	21	24	58	-3	-12,5	-7	-25,0	-29,4	13,7	
seit Jahresbeginn	348	248	147	x	x	-17	-4,7	-7,5	-5,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	122	85	73	37	43,5	-6	-4,7	-21,3	-24,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	62	39	37	23	59,0	-2	-3,1	-13,3	2,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	17	11	12	70,6	2	7,4	-46,9	-47,6	
15 bis unter 25 Jahre	18	12	10	6	50,0	3	20,0	-40,0	-37,5	
55 Jahre und älter	28	21	21	7	33,3	-9	-24,3	-32,3	-8,7	
seit Jahresbeginn	280	158	73	x	x	-53	-15,9	-22,9	-24,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,3	3,2	x	x	x	3,0	3,2	3,2	
Männer	3,3	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,5	3,4	
Frauen	2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,9	3,0	
15 bis unter 25 Jahre	3,6	3,8	3,7	x	x	x	4,0	4,1	4,1	
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,8	3,9	x	x	x	3,5	3,7	3,6	
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	4,6	x	x	x	4,1	4,3	4,2	
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,6	3,6	x	x	x	3,2	3,5	3,6	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Seelow  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 7 auf 1.011 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,7%.

Dabei meldeten sich 124 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 133 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 337 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 27 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 327 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+14).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.379	1.385	1.382	-6	-0,4	-109	-7,3	-6,6	-6,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.011	1.004	973	7	0,7	-31	-3,0	-4,8	-6,0
55,2% Männer	558	550	531	8	1,5	-4	-0,7	-3,3	-6,5
44,8% Frauen	453	454	442	-1	-0,2	-27	-5,6	-6,6	-5,4
12,0% 15 bis unter 25 Jahre	121	113	108	8	7,1	18	17,5	10,8	12,5
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	34	35	5	14,7	10	34,5	36,0	52,2
34,8% 50 Jahre und älter	352	354	351	-2	-0,6	-40	-10,2	-11,5	-12,3
27,2% dar. 55 Jahre und älter	275	275	274	-	-	-37	-11,9	-11,9	-11,0
58,7% Langzeitarbeitslose	593	605	601	-12	-2,0	26	4,6	8,8	7,7
4,5% Schwerbehinderte Menschen	46	53	47	-7	-13,2	1	2,2	17,8	17,5
20,1% Ausländer	203	186	170	17	9,1	-12	-5,6	-14,3	-15,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	124	124	89	-	-	37	42,5	4,2	-14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	11	15	13	-4	-26,7	-5	-31,3	7,1	-45,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	40	19	-7	-17,5	21	175,0	-	-5,0
15 bis unter 25 Jahre	28	15	17	13	86,7	15	115,4	-25,0	6,3
55 Jahre und älter	19	23	24	-4	-17,4	-5	-20,8	-	-17,2
seit Jahresbeginn	337	213	89	x	x	27	8,7	-4,5	-14,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	133	109	85	24	22,0	27	25,5	2,8	-15,8
dar. in Erwerbstätigkeit	17	9	16	8	88,9	-2	-10,5	-10,0	45,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	30	16	12	14	87,5	10	50,0	-42,9	-33,3
15 bis unter 25 Jahre	20	13	15	7	53,8	10	100,0	-7,1	150,0
55 Jahre und älter	25	32	23	-7	-21,9	-1	-3,8	45,5	-25,8
seit Jahresbeginn	327	194	85	x	x	14	4,5	-6,3	-15,8
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,2	x	x	x	6,7	6,8	6,6
Männer	6,7	6,6	6,4	x	x	x	6,8	6,9	6,9
Frauen	6,2	6,3	6,1	x	x	x	6,5	6,6	6,4
15 bis unter 25 Jahre	9,9	9,2	8,8	x	x	x	8,5	8,4	7,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,9	x	x	x	5,3	5,5	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,3	5,3	5,2	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,1	6,9	x	x	x	7,3	7,4	7,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 61 auf 3.429 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-5). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat. Dabei meldeten sich 717 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 788 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.175 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.042 Abmeldungen von Arbeitslosen (+54).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 49 Stellen auf 711 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 52 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 211 neue Arbeitsstellen, 86 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 558 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 147.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.263	5.233	5.272	30	0,6	17	0,3	-1,5	-0,5
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	3.429	3.490	3.532	-61	-1,7	-5	-0,1	-0,5	0,8
58,7% Männer	2.012	2.035	2.048	-23	-1,1	33	1,7	2,3	3,0
41,3% Frauen	1.417	1.455	1.484	-38	-2,6	-38	-2,6	-4,2	-2,1
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	382	349	349	33	9,5	10	2,7	-9,1	-6,4
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	97	90	91	7	7,8	-	-	-17,4	-14,2
37,4% 50 Jahre und älter	1.281	1.327	1.346	-46	-3,5	-15	-1,2	0,5	1,5
29,6% dar. 55 Jahre und älter	1.016	1.056	1.075	-40	-3,8	5	0,5	1,7	3,3
30,1% Langzeitarbeitslose	1.031	1.051	1.070	-20	-1,9	34	3,4	3,5	7,1
6,0% Schwerbehinderte Menschen	207	200	201	7	3,5	-7	-3,3	-9,5	-9,0
15,3% Ausländer	523	524	540	-1	-0,2	-43	-7,6	-11,0	-9,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	717	671	787	46	6,9	55	8,3	-8,7	-7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	301	284	418	17	6,0	36	13,6	-7,2	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	174	165	116	9	5,5	20	13,0	-14,9	-35,6
15 bis unter 25 Jahre	144	126	116	18	14,3	49	51,6	14,5	38,1
55 Jahre und älter	148	147	213	1	0,7	1	0,7	-9,3	-8,2
seit Jahresbeginn	2.175	1.458	787	x	x	-75	-3,3	-8,2	-7,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	788	704	550	84	11,9	48	6,5	-3,2	5,6
dar. in Erwerbstätigkeit	301	237	205	64	27,0	32	11,9	2,2	-1,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	145	96	30	20,7	34	24,1	-12,7	3,2
15 bis unter 25 Jahre	112	120	78	-8	-6,7	9	8,7	33,3	25,8
55 Jahre und älter	193	167	149	26	15,6	11	6,0	1,2	13,7
seit Jahresbeginn	2.042	1.254	550	x	x	54	2,7	0,5	5,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,7	x	x	x	4,6	4,7	4,7
Männer	5,2	5,3	5,3	x	x	x	5,2	5,2	5,2
Frauen	3,9	4,0	4,1	x	x	x	4,0	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	6,3	5,8	5,8	x	x	x	6,5	6,7	6,5
15 bis unter 20 Jahre	4,6	4,3	4,3	x	x	x	4,7	5,3	5,2
50 bis unter 65 Jahre	4,2	4,4	4,5	x	x	x	4,2	4,3	4,3
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,8	5,0	x	x	x	4,6	4,8	4,8
Ausländer	14,1	14,2	14,6	x	x	x	16,5	17,2	17,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,0	5,1	5,2	x	x	x	5,1	5,2	5,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	211	179	168	32	17,9	86	68,8	17,0	26,3
Zugang seit Jahresbeginn	558	347	168	x	x	147	35,8	21,3	26,3
Bestand	711	662	609	49	7,4	52	7,9	-1,6	-7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 42 auf 1.811 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,3%.

Dabei meldeten sich 463 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 41 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 487 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+49). Seit Beginn des Jahres gab es 1.463 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 10 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.270 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+111).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.676	2.648	2.661	28	1,1	139	5,5	2,7	5,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.811	1.853	1.878	-42	-2,3	116	6,8	6,9	11,7
56,0% Männer	1.015	1.034	1.049	-19	-1,8	94	10,2	10,9	13,5
44,0% Frauen	796	819	829	-23	-2,8	22	2,8	2,2	9,5
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	190	171	165	19	11,1	10	5,6	-11,4	-10,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	34	31	4	11,8	8	26,7	-15,0	-24,4
44,6% 50 Jahre und älter	807	834	848	-27	-3,2	52	6,9	8,6	13,7
36,9% dar. 55 Jahre und älter	669	691	713	-22	-3,2	40	6,4	7,1	14,3
12,4% Langzeitarbeitslose	224	239	237	-15	-6,3	28	14,3	13,8	21,5
6,9% Schwerbehinderte Menschen	125	121	121	4	3,3	14	12,6	1,7	7,1
10,7% Ausländer	194	199	203	-5	-2,5	41	26,8	29,2	36,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	463	444	556	19	4,3	41	9,7	-4,1	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	261	241	398	20	8,3	30	13,0	-10,7	-6,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	105	112	71	-7	-6,3	-1	-0,9	2,8	-19,3
15 bis unter 25 Jahre	93	84	74	9	10,7	30	47,6	25,4	32,1
55 Jahre und älter	105	90	159	15	16,7	2	1,9	-21,7	-4,8
seit Jahresbeginn	1.463	1.000	556	x	x	-10	-0,7	-4,9	-5,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	487	444	339	43	9,7	49	11,2	13,6	2,7
dar. in Erwerbstätigkeit	245	197	169	48	24,4	28	12,9	8,2	-3,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	94	52	15	16,0	38	53,5	19,0	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	72	74	40	-2	-2,7	6	9,1	60,9	21,2
55 Jahre und älter	126	110	98	16	14,5	6	5,0	20,9	11,4
seit Jahresbeginn	1.270	783	339	x	x	111	9,6	8,6	2,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,3
Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,4
Frauen	2,2	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,7	x	x	x	3,2	3,4	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,6	1,5	x	x	x	1,5	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,5	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,2	3,3	x	x	x	2,9	3,0	2,9
Ausländer	5,2	5,4	5,5	x	x	x	4,5	4,5	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Strausberg  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 19 auf 1.618 Personen verringert. Das waren 121 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 254 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 301 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Beginn des Jahres gab es 712 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 65 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 772 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-57).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	2.587	2.585	2.611	2	0,1	-122	-4,5	-5,5	-6,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.618	1.637	1.654	-19	-1,2	-121	-7,0	-7,8	-9,3
61,6% Männer	997	1.001	999	-4	-0,4	-61	-5,8	-5,3	-6,2
38,4% Frauen	621	636	655	-15	-2,4	-60	-8,8	-11,4	-13,7
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	192	178	184	14	7,9	-	-	-6,8	-2,6
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	56	60	3	5,4	-8	-11,9	-18,8	-7,7
29,3% 50 Jahre und älter	474	493	498	-19	-3,9	-67	-12,4	-10,8	-14,1
21,4% dar. 55 Jahre und älter	347	365	362	-18	-4,9	-35	-9,2	-7,1	-13,2
49,9% Langzeitarbeitslose	807	812	833	-5	-0,6	6	0,7	0,9	3,6
5,1% Schwerbehinderte Menschen	82	79	80	3	3,8	-21	-20,4	-22,5	-25,9
20,3% Ausländer	329	325	337	4	1,2	-84	-20,3	-25,3	-24,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	254	227	231	27	11,9	14	5,8	-16,5	-12,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	40	43	20	-3	-7,0	6	17,6	19,4	-54,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	53	45	16	30,2	21	43,8	-37,6	-51,1
15 bis unter 25 Jahre	51	42	42	9	21,4	19	59,4	-2,3	50,0
55 Jahre und älter	43	57	54	-14	-24,6	-1	-2,3	21,3	-16,9
seit Jahresbeginn	712	458	231	x	x	-65	-8,4	-14,7	-12,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	301	260	211	41	15,8	-1	-0,3	-22,6	10,5
dar. in Erwerbstätigkeit	56	40	36	16	40,0	4	7,7	-20,0	9,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	66	51	44	15	29,4	-4	-5,7	-41,4	25,7
15 bis unter 25 Jahre	40	46	38	-6	-13,0	3	8,1	4,5	31,0
55 Jahre und älter	67	57	51	10	17,5	5	8,1	-23,0	18,6
seit Jahresbeginn	772	471	211	x	x	-57	-6,9	-10,6	10,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Männer	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,8	2,8	2,8
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,9	2,0	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,2	2,9	3,0	x	x	x	3,4	3,3	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,6	2,8	x	x	x	3,3	3,4	3,2
50 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,8	1,9
Ausländer	8,9	8,8	9,1	x	x	x	12,0	12,7	13,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,6	2,6	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde  
März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 30 auf 1.367 Personen verringert. Das waren 40 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 9,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,6%. Dabei meldeten sich 236 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 2 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 270 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 715 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 16 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 685 Abmeldungen von Arbeitslosen (-47). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 17 Stellen auf 80 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im März 32 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 62 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.981	2.008	1.973	-27	-1,3	-36	-1,8	-2,3	-3,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.367	1.397	1.401	-30	-2,1	-40	-2,8	-3,9	-2,4
59,5% Männer	814	841	833	-27	-3,2	-10	-1,2	-3,4	-2,3
40,5% Frauen	553	556	568	-3	-0,5	-30	-5,1	-4,6	-2,6
13,4% 15 bis unter 25 Jahre	183	174	165	9	5,2	29	18,8	3,0	2,5
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	42	44	4	9,5	1	2,2	-12,5	-13,7
36,4% 50 Jahre und älter	497	516	506	-19	-3,7	-28	-5,3	-3,7	-5,8
28,5% dar. 55 Jahre und älter	389	399	394	-10	-2,5	-27	-6,5	-6,8	-7,9
39,6% Langzeitarbeitslose	541	552	563	-11	-2,0	-12	-2,2	0,2	0,9
5,4% Schwerbehinderte Menschen	74	79	81	-5	-6,3	-4	-5,1	-2,5	-2,4
13,6% Ausländer	186	178	164	8	4,5	-40	-17,7	-22,3	-25,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	236	200	279	36	18,0	2	0,9	-21,9	15,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	76	63	134	13	20,6	4	5,6	-30,8	22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	47	42	47	5	11,9	6	14,6	-12,5	42,4
15 bis unter 25 Jahre	39	44	43	-5	-11,4	4	11,4	-12,0	38,7
55 Jahre und älter	53	41	57	12	29,3	10	23,3	-12,8	-24,0
seit Jahresbeginn	715	479	279	x	x	-16	-2,2	-3,6	15,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	270	205	210	65	31,7	-7	-2,5	-13,1	-4,1
dar. in Erwerbstätigkeit	90	51	64	39	76,5	2	2,3	-28,2	16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	38	31	5	13,2	3	7,5	-19,1	-22,5
15 bis unter 25 Jahre	32	33	34	-1	-3,0	-10	-23,8	-13,2	-8,1
55 Jahre und älter	67	39	44	28	71,8	7	11,7	-20,4	-4,3
seit Jahresbeginn	685	415	210	x	x	-47	-6,4	-8,8	-4,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,5	9,6	x	x	x	9,6	9,9	9,8
Männer	10,4	10,8	10,7	x	x	x	10,5	11,1	10,9
Frauen	8,1	8,1	8,3	x	x	x	8,5	8,5	8,5
15 bis unter 25 Jahre	14,5	13,8	13,1	x	x	x	12,4	13,6	12,9
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	8,0	8,4	8,3	x	x	x	8,3	8,5	8,6
55 bis unter 65 Jahre	8,9	9,3	9,2	x	x	x	9,5	9,8	9,9
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,2	10,5	10,5	x	x	x	10,5	10,8	10,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	32	14	16	18	128,6	15	88,2	-53,3	-
Zugang seit Jahresbeginn	62	30	16	x	x	-1	-1,6	-34,8	-
Bestand	80	63	67	17	27,0	1	1,3	-16,0	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 10 auf 481 Personen verringert. Das waren 76 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 117 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 125 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+11). Seit Beginn des Jahres gab es 358 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 287 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-15).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	702	712	669	-10	-1,4	113	19,2	13,9	7,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	481	491	472	-10	-2,0	76	18,8	13,7	10,0
62,0% Männer	298	311	295	-13	-4,2	47	18,7	14,8	10,5
38,0% Frauen	183	180	177	3	1,7	29	18,8	11,8	9,3
15,0% 15 bis unter 25 Jahre	72	71	73	1	1,4	32	80,0	61,4	62,2
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	17	20	-1	-5,9	6	60,0	41,7	11,1
43,2% 50 Jahre und älter	208	206	191	2	1,0	23	12,4	7,9	-2,6
36,4% dar. 55 Jahre und älter	175	170	161	5	2,9	16	10,1	2,4	-4,2
9,4% Langzeitarbeitslose	45	46	46	-1	-2,2	-	-	12,2	7,0
6,2% Schwerbehinderte Menschen	30	31	32	-1	-3,2	-	-	-6,1	6,7
7,1% Ausländer	34	27	26	7	25,9	-5	-12,8	-28,9	-23,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	117	89	152	28	31,5	26	28,6	-15,2	26,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	61	50	108	11	22,0	8	15,1	-26,5	22,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	21	22	7	33,3	11	64,7	10,5	120,0
15 bis unter 25 Jahre	19	16	22	3	18,8	1	5,6	-11,1	120,0
55 Jahre und älter	34	21	40	13	61,9	18	112,5	31,3	-2,4
seit Jahresbeginn	358	241	152	x	x	42	13,3	7,1	26,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	125	71	91	54	76,1	11	9,6	-26,8	-
dar. in Erwerbstätigkeit	69	36	45	33	91,7	7	11,3	-28,0	12,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	22	13	10	9	69,2	3	15,8	-18,8	-28,6
15 bis unter 25 Jahre	17	15	16	2	13,3	-2	-10,5	-16,7	-20,0
55 Jahre und älter	32	14	19	18	128,6	8	33,3	-17,6	5,6
seit Jahresbeginn	287	162	91	x	x	-15	-5,0	-13,8	-
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,4	3,2	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Männer	3,8	4,0	3,8	x	x	x	3,2	3,5	3,4
Frauen	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 25 Jahre	5,7	5,6	5,8	x	x	x	3,2	3,5	3,6
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,0	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,1	3,9	x	x	x	3,7	3,9	4,0
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,7	3,5	x	x	x	3,0	3,2	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder) - Geschäftsstellenbezirk Bad Freienwalde  
 März 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 20 auf 886 Personen verringert. Das waren 116 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8%.

Dabei meldeten sich 119 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 145 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 18 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 357 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 58 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 398 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-32).

Merkmale	Mrz 2026	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Mrz 2025		Feb 2025	Jan 2025
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.279	1.296	1.304	-17	-1,3	-149	-10,4	-9,4	-8,1
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	886	906	929	-20	-2,2	-116	-11,6	-11,4	-7,7
58,2% Männer	516	530	538	-14	-2,6	-57	-9,9	-11,7	-8,2
41,8% Frauen	370	376	391	-6	-1,6	-59	-13,8	-10,9	-7,1
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	111	103	92	8	7,8	-3	-2,6	-17,6	-20,7
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	25	24	5	20,0	-5	-14,3	-30,6	-27,3
32,6% 50 Jahre und älter	289	310	315	-21	-6,8	-51	-15,0	-10,1	-7,6
24,2% dar. 55 Jahre und älter	214	229	233	-15	-6,6	-43	-16,7	-12,6	-10,4
56,0% Langzeitarbeitslose	496	506	517	-10	-2,0	-12	-2,4	-0,8	0,4
5,0% Schwerbehinderte Menschen	44	48	49	-4	-8,3	-4	-8,3	-	-7,5
17,2% Ausländer	152	151	138	1	0,7	-35	-18,7	-20,9	-25,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	119	111	127	8	7,2	-24	-16,8	-26,5	5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	13	26	2	15,4	-4	-21,1	-43,5	23,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	21	25	-2	-9,5	-5	-20,8	-27,6	8,7
15 bis unter 25 Jahre	20	28	21	-8	-28,6	3	17,6	-12,5	-
55 Jahre und älter	19	20	17	-1	-5,0	-8	-29,6	-35,5	-50,0
seit Jahresbeginn	357	238	127	x	x	-58	-14,0	-12,5	5,0
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	145	134	119	11	8,2	-18	-11,0	-3,6	-7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	21	15	19	6	40,0	-5	-19,2	-28,6	26,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	21	25	21	-4	-16,0	-	-	-19,4	-19,2
15 bis unter 25 Jahre	15	18	18	-3	-16,7	-8	-34,8	-10,0	5,9
55 Jahre und älter	35	25	25	10	40,0	-1	-2,8	-21,9	-10,7
seit Jahresbeginn	398	253	119	x	x	-32	-7,4	-5,2	-7,0
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,2	6,3	x	x	x	6,8	6,9	6,8
Männer	6,6	6,8	6,9	x	x	x	7,3	7,7	7,5
Frauen	5,4	5,5	5,7	x	x	x	6,2	6,1	6,1
15 bis unter 25 Jahre	8,8	8,2	7,3	x	x	x	9,2	10,0	9,3
15 bis unter 20 Jahre	x	x	x	x	x	x	x	x	x
50 bis unter 65 Jahre	4,6	5,0	5,1	x	x	x	5,3	5,4	5,4
55 bis unter 65 Jahre	4,8	5,2	5,3	x	x	x	5,8	5,9	6,0
Ausländer	x	x	x	x	x	x	x	x	x
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,6	6,8	7,0	x	x	x	7,5	7,6	7,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Jüngere](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Transformation](#)  
[Ukraine-Krieg](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.